Senioren Union CDU
Kreisverband Meissen

CDU Kreisverband Meißen * Bahnhofstraße 32 * 01587 Riesa

27.04.2026

Vorsicht Enkeltrick – wie kann ich mich schützen?

Unter diesem Motto hatte die Senioren-Union KV Meißen zu einer Informationsveranstaltung mit Polizeidirektor Peer Barthel, Leiter des Polizeireviers Meißen, am 14.04.26 in den Goldenen Anker in Meißen eingeladen.

„Nennen Sie bei Anrufen von Unbekannten am Telefon keine Namen von Familienmitgliedern und keine persönlichen Daten oder Kontonummern“, so lautete der eindringliche Rat des Polizeidirektors.
Die Damen und Herren der Senioren-Union und interessierte Gäste, darunter auch Daniela Kuge, MdL, lauschten interessiert seinen Ausführungen zum Thema Enkeltrick und anderen Betrugsmaschen am Telefon und an der Haustür.

So erfuhr die Zuhörerschaft, dass Betrüger bewusst Schockmethoden nutzen, um durch das Vorspiegeln erschreckender Nachrichten über Familienangehörige an das Geld oder Wertgegenstände ihrer Telefonopfer zu gelangen.

„Legen Sie sofort auf und erholen Sie sich erst einmal von dem Schreck“, lautete sein Rat.

Wenn man sich wieder gefasst hat, sollte zunächst bei den Angehörigen nach der Richtigkeit der Nachricht nachgefragt werden. Er wies auch darauf hin, dass niemals ein Polizeibeamter oder ein Bankangestellter an der Haustür klingeln würde, um Geld oder Wertgegenstände abzuholen.

Polizeidirektor Peer Barthel konnte noch viele Beispiele versuchter und gelungener Betrügereien am Telefon und an der Haustür nennen. Es war eine sehr interessante und lehrreiche Veranstaltung, die auch aus der Reihe der Zuhörerschaft mit eigenen Erlebnissen bereichert wurde.

Das zeigt die ständige Aktualität des Themas und die Notwendigkeit, sich gegen Schockanrufe und Betrügereien zu wappnen.

Bianca Erdmann- Reusch
Vorsitzende Senioren-Union Meißen